Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1994)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

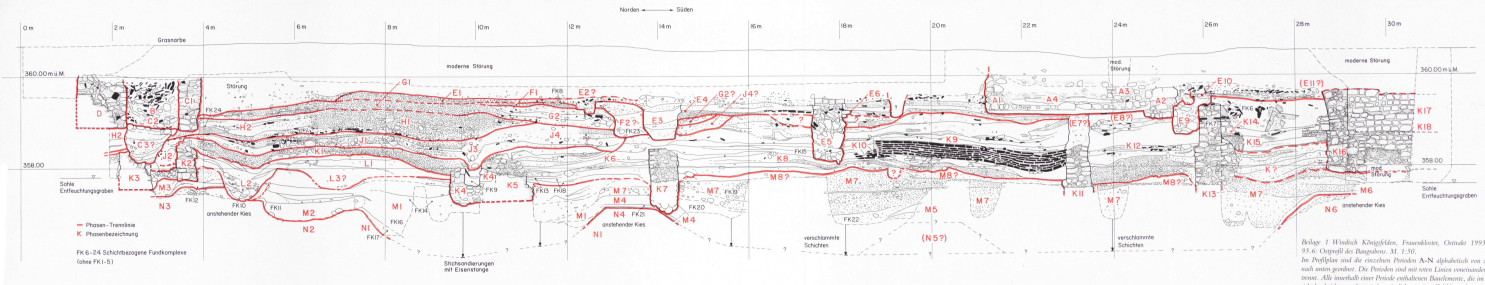
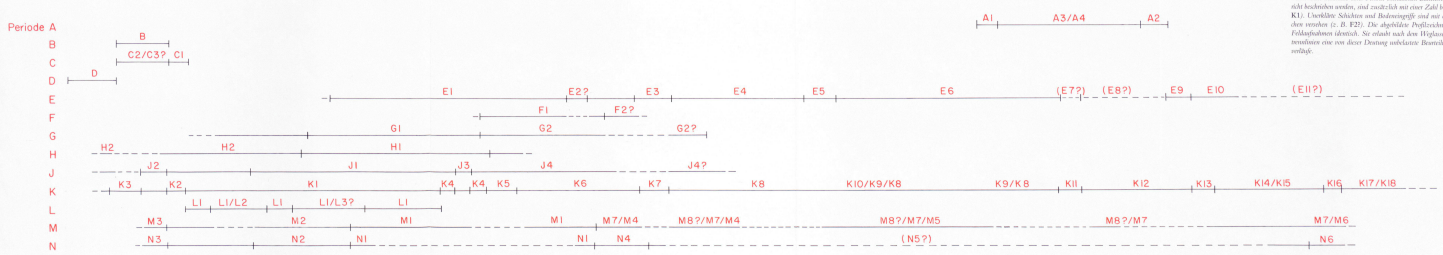
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Beilage 1 Windisch Klosterfrauenkloster, Ostwalk 1993/V, 93.6. Ostprofil des Baugrubens. M. 1:50.
Im Profilplan sind die einzelnen Perioden **A–N** *alphabetisch von oben nach unten geordnet. Die Perioden sind mit roten Linien voneinander getrennt. Alle innerhalb einer Periode enthaltenen Bauelemente, die im Bericht beschrieben werden, sind zusätzlich mit einer Zahl bezeichnet (z. B.* **K1**). *Unerklärte Schichten und Bodeneingriffe sind mit einem Fragezeichen versehen (z. B.* **F2?**). *Die abgebildete Profilzeichnung ist mit den Feldaufnahmen identisch. Sie erlaubt nach dem Wegfallen der Periodentrennlinien eine von dieser Deutung unbelastete Beurteilung der Schichtverläufe.*